

Die Partizipien

Aus einem Verb kann man wie im Deutschen Partizipien bilden, die wie Adjektive dekliniert werden. Diese gehören wie Adjektive zu einem Nomen und stimmen mit diesem in Kasus, Numerus und Genus überein (**PC** = Participium coniunctum), z.B. *servus vocatus* (= der gerufene Sklave) oder *amicae vocantes* (= die rufenden Freundinnen).

Im Lateinischen lernst du in der 7. Klasse diese Partizipien kennen:

das **PPA** (Partizip Präsens Aktiv) und

das **PPP** (Partizip Perfekt Passiv)

	PPA	PPP
Bildungsweise	voca-ns voca-ntis voca-nti ...	voca-t-us,a,um voca-t-i,ae,i voca-t-o,ae,o ...
Übersetzungsmöglichkeiten („Relativsatz geht immer!“)	a) als Partizip: <i>rufend</i> b) als Relativsatz: <i>der, der ruft,</i> c) als Adverbialsatz: <i>während er ruft/ weil er ruft</i> ZEITVERHÄLTNIS: <i>gleichzeitig</i>	a) als Partizip: <i>gerufen</i> b) als Relativsatz: <i>der, der gerufen</i> <i>wurde/worden war</i> c) als Adverbialsatz: <i>nachdem er gerufen</i> <i>wurde/worden war/ weil er gerufen</i> <i>wurde/ worden war</i> ZEITVERHÄLTNIS: <i>vorzeitig</i>

z.B. Vox **pueri** amicos **vocantis** magna est.

→ Die Stimme des Jungen, der die Freunde ruft, ist laut („groß“).

Amica a puero **vocata** cito venit.

→ Die Freundin, die vom Jungen gerufen worden ist, kommt schnell.